

Aktuelles: Sonne im Schützen

(15.12.2021 – 14.01.2022)



Die Sonne im Schützen

vom **15.12.2021 bis 14.01.2022** steht unsere Sonne von der Erde aus gesehen im Sternraum des Schützen.

Der Sternraum des Schützen bezieht seine Kraft aus dem Zentrum unserer Galaxis, denn dieses große schwarze Loch, dieser gewaltige Energiepool verbirgt sich, verdeckt von vielen Nebelwolken, genau hinter dem Sternbild des Schützen (auf etwa 7° Schütze, nach siderischem Tierkreis).



Diese gewaltige Energie ist die zentrale Quelle in unserer Galaxis und sie strömt bis in die kleinsten Winkel hinein, auf eine durchaus physikalisch messbare Weise. Steht nun unsere Sonne in diesem Raum, so transportiert sie diese Kraft mit ihrem eigenen Feuer wie ein Verstärker zu uns auf die Erde.

Deshalb kennen wir auch den Schützen als Meister der feurigen Sternzeichen: während der Widder eher als Einzelkämpfer wirkt und der Löwe nur sein näheres Umfeld zu seiner Bestätigung braucht, kann der Schütze mit Pfeil und Bogen weit in die Gesellschaft hinein schießen und das, was er erfahren hat, feurig und mit der geballten Energie seines Sternentraums in die Welt bringen.



Doch bevor der Schütze seinem Drang nachkommt, Dinge in die Welt zu bringen, will er alles dazu erforschen und möglichst selbst erfahren. Er sammelt also Erfahrungen an, so wie das schwarze Loch Materie anzieht und so wie die Materie im schwarzen Loch eingesogen wird, um als geläuterter Materie-Jet wieder aus zu treten, geht es auch beim

Schützen darum, die gesammelten Erfahrungen zu läutern und sie in eine neue Bewusstseinsstufe zu bringen. Die geläuterte Schütze-Energie kann somit in weite Ebenen hinein reichen.

Wenn die Sonne – und wir mit ihr - im Laufe des Jahres in den Raum des Schützen gelangt, so können wir diese Zeit nutzen, um diese Läuterung zu erfahren und auf eine neue Bewusstseinsstufe zu kommen.

Dazu noch eine Botschaft aus der geistigen Welt (Channelingtext vom 13.12.2021):

„Wir haben Euch Informationen gegeben zum Sternenraum des Schützen und auch diese bitten wir, vollständig herauszugeben, um einen Startpunkt zu setzen, an dem diese Dinge überhaupt bekannt werden und der augenblickliche Zeitpunkt, wo die Sonne sich schon dem Sternenraum des Schützen, bzw. dem dahinter stehenden galaktischen schwarzen Loch annähert, ist wunderbar dafür und Ihr solltet die nächsten Tage dazu nutzen, diese Botschaft heraus zu bringen.

Doch nun zurück zum Sternenraum des Schützen. Wir haben Euch schon viele Informationen gegeben und Euch berichtet, wie es in diesem heißen und feurigen Sternenraum aussieht. Es ist das große Feuer, das hier herrscht, das große Feuer, das nicht nur Eure Galaxis entstehen ließ, sondern auch das Universum schlechthin. In diesem schwarzen Loch, das Ihr als das Zentrum der Galaxis bezeichnet, schwelt das Feuer der Entstehung des Universums.

Und es ist diese Kraft, die Euch erreicht in diesen Wochen, in denen die Sonne in diesem Sternenraum des Schützen steht. D.h., Ihr werdet nicht nur von dieser massiven Kraft bestrahlt, mit dieser massiven Kraft verbunden, sondern Ihr reicht zurück über dieses Feuer, das aus dem Feuer der Entstehung des Universums stammt, zurück bis an die Ursprünge dieses Universums. Und nicht immer ist es nötig, bis dahin zurück zu gehen, es genügt ein kleines Feuerchen in manchen Jahren, nur ist dieser generelle Wendepunkt, an dem Ihr Euch – für uns ist es ein Punkt, für Euch sind es einige Jahre – an dem Ihr Euch seit einigen Jahren befindet, schon dazu angetan, ganz tief einzutauchen und sich zurück zu besinnen, aus welchem Ursprung stamme ich und was hat mich in dieses Universum gebracht und was ist meine Aufgabe in diesem Universum? Und wenn Ihr als einzelne Person versucht, Euch darauf zurück zu besinnen, so möchten wir Euch gerne unterstützen. Und wir möchten Euch auch unterstützen, wenn bereit seid, in eine Läuterung zu gehen, die der Sternenraum des Schützen jedem zur Verfügung stellt. Es ist einfach eine Bitte an uns, es geschehen zu lassen und wir werden es für Euch vorbereiten und einleiten und es wird geschehen.

Jeder, der bereit ist, in eine neue Bewusstseinsstufe zu gehen und diese Dinge, die Euch in den letzten Monaten erreicht haben, zu läutern, ist herzlich dazu eingeladen, diese wunderbare Möglichkeit zu ergreifen!“

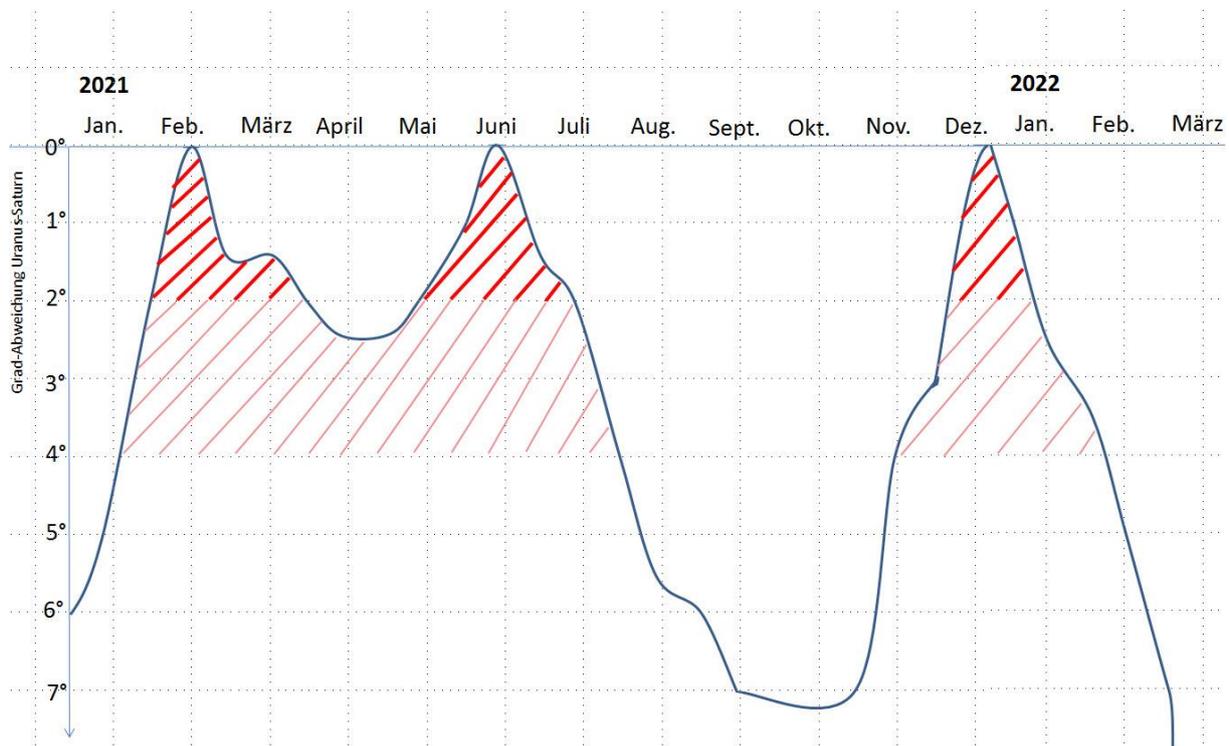
Channeling vom 13.12.2021 als Audio ist ebenfalls im Archiv gespeichert.

Eine genauere Beschreibung des Sternendraums des Schützen finden Sie im Anschluss in einem zusätzlichen Channelingstext.

Doch zunächst weitere Informationen zu den astrologischen Themen in dieser aktuellen Phase der Sonne im Schützen:

Das astrologische Jahresthema 2021

Immer wieder kommt es vor, dass eine Konstellation, beispielsweise ein Quadrat, sich wiederholt und damit wirkt diese Spannung verstärkt. Manchmal geschieht es auch, dass eine Konstellation dreifach auftritt und damit prägt sie wesentlich die Zeitqualität. Im aktuellen Jahr 2021 fand und findet dies statt mit drei Quadraten zwischen Uranus im Widder und Saturn im Steinbock. Am 24.12 kommt es zum dritten und letzten Quadrat. Die folgende Abbildung zeigt den Spannungsbogen dieses Quadrates:



Spannungsbogen Uranus - Saturn

Als Meister der Ordnungen und Strukturen beharrt **Saturn** natürlich auf dem alt Bewährten und darauf, mit Regulierungen alles ordnen zu wollen. In seinem eigenen Sternendraum, dem Steinbock, kann er dies mit großem Einfluss tun und darum ist es kein Wunder, dass wir zurzeit immer noch mit neuen Maßnahmen und Verordnungen von Staatsseite her konfrontiert werden.

Uranus symbolisiert den Aufbruch in die neue Zeit, den Aufbruch in SEIN Wassermann-Zeitalter, denn er ist der Schutzherr des Wassermanns. Er steht also an der Seite all derer, die Freiheit anstreben, Hierarchien abschaffen möchten und mit Gleichgesinnten neue Wege suchen wollen. Er steht für die großen, revolutionären und evolutionären Veränderungen in unserer Welt - und wurde nicht von ungefähr kurz vor der französischen Revolution entdeckt.

Und vor allem im impulsgesteuerten Sternennraum Widder könnte er durchaus zu explosiven Grenzüberschreitungen anregen.

Auch **Pluto**, die mächtige Wandlungs-Kraft im Hintergrund, spielt in dieser Konfrontation eine bedeutende Rolle und wie heute befand er sich auch in der Epoche von 1772 – 1792 Pluto im Steinbock. Damals gab er den Anstoß für große Revolten und Umbrüche.

Die Auseinandersetzung zwischen Uranus und Saturn – Freiheitsdrang gegen Staatsmacht – hätte durchaus auch im aktuellen Jahr immense Sprengkraft entwickeln können. Es kam zwar weltweit zu Protesten, allerdings in einem relativ "überschaubaren" Ausmaß – jedenfalls verglichen mit der Situation im 18. Jahrhundert.

Es lässt sich also wiederum erkennen: wie konfliktbeladen Konstellationen sich auch zeigen mögen, entscheidend ist unser Umgang mit ihnen und es sieht so aus, als hätte die Menschheit inzwischen weitgehend gelernt, dass Gewalt keine wirkliche Lösung bringen kann.

Bei solch einem dreifachen Quadrat steckt generell die meiste Spannung in den ersten Malen. Solange sich die Situation nicht weiter dramatisch zuspitzt, liegt im letzten Treffen nicht mehr allzu viel Sprengkraft, sondern mehr ein Überdenken, was denn jetzt aus dieser Auseinandersetzung zu erkennen sei und was letztlich zurück bleiben möchte.

Allerdings steht die Sonne zu diesem Quadrat immer noch direkt vor dem Zentrum unserer Galaxis, d.h., dieses Ereignis wird wie mit einem Brennglas beschienen und die verstärkt auftretenden Proteste weisen darauf hin, wie zentral diese Auseinandersetzung für uns ist, dennoch ist nicht zu erwarten, dass zu den Feiertagen, dem letzten Treffen der beiden Planeten in dieser Konstellation revolutionäre Umtriebe ausbrechen.

Vielen Menschen geht es jetzt um ein Zeigen und vielleicht auch Justieren der eigenen Position zum Thema "Freiheit versus Regeln".

Die Lähmung des letzten Winters

Zu Jahresbeginn 2021 befanden wir uns in einer großen Lähmung, die sich auch durch massive Maßnahmen wie Lockdown und Sperrstunden ausdrückte. Damals hielten sich zeitweise 6 Gestirne im Steinbock auf, ein regelrechter Block der Starre. Pluto befand sich dort, er stieß die heftigen Wandlungen an und zudem Jupiter und Saturn, die beiden Seiten der Gesellschaft. Saturn konnte, als Meister des Steinbocks regelrecht in Regulierungen und (Ver-) Ordnungen schwelgen, während Jupiter, der freie Fluss der Gesellschaft, wie gefesselt war.

In diesen Raum treten nun nach und nach wieder die Planeten um die Sonne – und diesmal auch Mars – ein, wobei Venus schon am 8. Dezember den Anfang machte. Und es scheint als seien alle gemachten Erfahrungen, der Veränderungsdruck, das Tauziehen zwischen Saturn und Jupiter, aber auch die Starre und Lähmung dort in diesem Raum wie eingespeichert.

Denn die zentrale Auseinandersetzung in unserer Gesellschaft ist noch lange nicht gelöst und es heißt herauszufinden, welche Regeln wir überhaupt brauchen und wie wir ein Miteinander gestalten können, in dem jeder sich aufgehoben fühlt.

Diese Fragen werden erneut akut, wenn sich nun Venus, Merkur, Sonne und Mars wieder diesem Raum annähern.

1 . Phase 14.12. - 29.12.2021 Merkur Schütze, Venus Steinbock

Wie schon erwähnt, lässt sich die **Sonne** mit unserem Wesenskern, unserem Sein vergleichen, **Merkur** mit unserem Verstandesanteil, unserer Kommunikationsfähigkeit. Beide befinden sich in dieser ersten Phase unter dem feurigen Einfluss des Schützen, in der wir besonders fähig sind, Erfahrungen zu läutern. Da auch Merkur, unser Verstandesanteil sich im Schützen befindet, ist es möglich auch auf mentaler Ebene zu einem neuen Verständnis zu gelangen.

Durch diese mögliche Läuterung können somit völlig neue Erkenntnisse in die Gesellschaft einfließen. Merkur repräsentiert aber natürlich auch unsere Kommunikation und damit unsere zahlreichen Medien. Nun ist es sicher so, dass in der Informationsflut, die unsere Gesellschaft prägt, die diversesten Meinungen schon vertreten sind, und zwar auf eine Weise, die uns im Grunde überfordert, aber möglicherweise zeigen sich in dieser Phase auch überraschend neue – im Schützefeuer geläuterte – Ansätze, die uns noch ungesehene Wege zeigen.

Eine völlig andere Energie herrscht für Venus, für unsere aufnehmende weibliche Seite. Seit 8. Dezember befindet sich Venus schon im Steinbock. Dort setzt sie sich mit den lähmenden Erfahrungen des letzten Winters auseinander. Sie selbst bringt

allerdings wieder Weichheit und weibliche Annahme in diesen Raum und trägt eher zu einer Besänftigung und Aufweichung der starren Energien bei.

Folgende Ereignisse treten in dieser ersten Phase auf:

19.12. **Venus** wird bis 28.01.2022 **rückläufig** (erst im Steinbock, dann im Schützen).

23.12.2021 **Sonne** steht direkt vor dem **Zentrum der Galaxis** und verstärkt durch ihr eigenes Feuer die Energie, die uns aus diesem Raum erreicht zu einem Maximum.

24.12. **Saturn** (Steinbock) **Quadrat Uranus** (Widder) (*mehr dazu siehe oben "Das astrologische Jahresthema 2021"*)

25.12. **Venus Konjunktion Pluto**: Venus, der Planet Weiblichkeit und der irdischen Liebe, bringt Weichheit in den Wandlungsprozess, der von Pluto im Steinbock fortgesetzt wird.

2. Phase 29.12. - 30.12.2021 Merkur Skorpion, Venus Schütze

Merkur, also unser Verstand und unsere kommunikative Ausdrucksfähigkeit schließt sich der Venus an und begibt sich ebenfalls in den Steinbock. Dort wird auch er wiederum mit den Erfahrungen konfrontiert, die im letzten Winter erzeugt wurden.

Wie fünf Tage zuvor mit Venus steht Pluto in dieser Phase in folgender Konjunktion:

30.12. **Merkur Konjunktion Pluto**: Verstand, Sprache und Kommunikation setzen sich auseinander mit dem von Pluto eingeleiteten Wandlungsprozess. Wie stehen wir dazu und wie betroffen sind wir davon?

3. Phase 30.12.2021 - 14-01.2022: Merkur Steinbock, Venus Schütze

In ihrer Rückläufigkeit vom 30.12.2021 bis 28.01.2022 begibt sich **Venus** zurück in den Schützen.

Rückläufigkeiten werden häufig als bremsende lähmende Zeiten gesehen. Meiner Erfahrung nach dienen sie allerdings wunderbar dazu, Dinge noch einmal zu überdenken. So lässt sich dieses erneute Eintauchen der Venus in die Energie des Schützen auch interpretieren als Möglichkeit, sich zu erinnern, wie es unserer weiblichen Seite erging in diesem Raum der Läuterung, vor einem erneuten Eintritt in den Steinbock.

In dieser Phase kommt es zu folgenden Ereignissen:

03.01. Jupiter Quadrat Mondknoten (Wassermann - Stier): was bedeutet das Thema Gesellschaft auf unserem Seelenweg?

11.01. Mars Quadrat Neptun (Skorpion – Wassermann). Dieses Quadrat stellt die Frage: braucht es marianische Handlungskraft - die durch den Sternraum des Schützen stark befeuert wird - um in die Verbundenheit Neptuns zu kommen und wenn ja, wie möchten wir sie für uns einsetzen?

13.01. Merkur wird, wie schon Venus vor ihm **rückläufig**, bis zum 3. Februar bleibt er in der rückläufigen Phase und schreitet seinen Weg im Steinbock zurück.

Und nun der Channelingtext zum Sternraum Schütze (C. Winkler 14.09.2021)

"Das Zentrum Eurer Galaxis ist die gewaltigste Kraft innerhalb von Euren näheren Bereichen, innerhalb von Eurer Galaxie. Und es ist das Zentrum von all dem, was Euch beeinflusst und es ist deshalb auch eine gewaltige Macht.

So wie die Sonne das Zentrum dieses Planetensystems ist und es zwischendurch auch andere Zentren gibt, so ist das Zentrum der Galaxis der Ort, von dem alle Energie von Eurer Milchstraße, wie Ihr sie auch nennt, - Euren Milchstraßen, denn es sind ja mehrere Galaxienarme, von dem die Kraft ausgeht und auch wieder hineingeht. Es ist eine Wechselwirkung. Es ist als ob diese Materie, die durch einen gewaltigen Sog nach innen gezogen wird, in das was Euch dunkel erscheint, aber dennoch unwahrscheinlich hell im Inneren ist, sodass es nichts aushält, sodass alles gewandelt wird, sodass Ihr nicht umsonst vermutet, dass dort ein Sprung der Dimensionen stattfindet. Man kann auch sagen, in dem alles geläutert wird.

In der Sonne findet zur gleichen Zeit keine Läuterung statt, es ist ein Nach-außen-Geben und eine große Hitzeentwicklung, die nährt, die ganze Umgebung nährt und bestimmt. In diesem gewaltigen Zentrum der Galaxis, das wir nun betrachten, findet auch ein Nähren statt, und zwar dadurch, dass diese Läuterung und Reinigung stattfindet. Ihr wisst ja auch schon aus Eurer Physik, dass Materie wieder herauskommt aus diesem Energie-Loch, wie Ihr es nennt, das schwarze Loch, und auch das kann man als Nahrung bezeichnen.

Nun ist dieses Zentrum auch relativ weit von Euch entfernt, dennoch wisst Ihr, dass es bis hinaus in die entferntesten Fingerchen dieser Spiralarme seine Wirkung hat und diesen Schwung, den die Arme um die Galaxis ziehen, mit bestimmt. Dies ist nun der Sternraum, den Ihr als Schützen bezeichnet.

Die Inder sehen es ähnlich – es ist das, was sie als Bogen bezeichnen, als Pfeil und Bogen. Und das ist nichts anderes als das, was der Schütze tut: er zielt. Vielleicht ist noch nicht so sehr Beachtung geschenkt worden auf diese Art der Läuterung. Denn das ist auch das, was

dieses Sternzeichen gerne möchte, das ist in neue Bewusstseinsbereiche hinein kommen, das Neue entdecken und mit Läuterung und Erweiterung weiter zu kommen, um dann die Ergebnisse quasi, die durch das schwarze Loch hindurch gezogen wurden, in die Gesellschaft hinein zu bringen. Vorher, vor dieser Läuterung wird der Schütze-Geborene oder diejenigen mit Schützeanteilen ihre Kraft oder ihre Kräfte nicht so einsetzen können, in dem Maße, dass es auch wirklich gesellschaftlich relevant ist, - oder was heißt gesellschaftlich relevant - in einer weiteren Umgebung relevant ist.

Erst muss diese Läuterung stattfinden. Das ist die Bedingung in diesem Sternenraum.

Es ist ein sehr dichter Raum, auch wenn Ihr das Zentrum der Galaxis von Eurer Erde nicht sehen könnt. Es sind viele planetare Nebel und viele stellare Einflüsse. Es ist ein Übermaß an Informationen, was dort entsteht und auch dies wird durch die planetaren Nebel etwas für Euch gefiltert, sodass Ihr nicht zu sehr in diesem Einfluss seid, weil sonst würdet Ihr Euren Fokus nur dorthin begeben, da er so eine starke Attraktion, also Anziehungskraft besitzt. Wichtig für diesen Sternenraum – und Ihr seht es mit Sicherheit nicht anders – und Herrscher dieses Sternenraums ist das Zentrum Eurer Galaxis.

Mit Jupiter habt Ihr einen passenden Stellvertreter gefunden, der als Dienstleister oder als stellvertretender Dienstleister der Sonne sehr viel von dieser Energie aufnimmt und überhaupt sehr anpassungsfähig und informations-aufnehmend und –anziehend ist und der sich auf verschiedene Informationen einstellen kann. Das ist so, weil er genau damit seine Dienste gut erfüllen kann. In Eurem Planetensystem ist es Jupiter neben der Sonne, der eine Zwischenstation bildet für die Überleitung dieser gewaltigen Kraft, dieser gewaltigen Kraft des galaktischen Zentrums.

Wenn Ihr Euch das vorstellt, die planetaren Nebel, die zwischen Euch und dem galaktischen Zentrum existieren und davor gelagert die Sternbilder, oder das Sternbild, das Ihr den Schützen nennt, so sind diese planetaren Nebel wie Milchsuppe, die kleinste Teilchen enthält, die Licht reflektieren, aber auch welche, die Licht absorbieren.

Und dasselbe geschieht - wie mit dem Licht - mit den Informationen, sodass Ihr auch informationstechnisch ein wenig abgeschirmt seid von diesem Zentrum. Irgendwann nähert sich alles diesem Zentrum und wird von ihm begutachtet und beschaut und dann auch stark von ihm angezogen, um selbst als System, als großer Spiralarm Läuterung zu erfahren und im schwarzen Loch zu finden. In der frühen Zeit der Entwicklungen der planetaren Systeme, bzw. der Systeme, die auch als Zwischenzentrum herrschen, ist es angebracht, dass sie sich hinter solchen planetaren und absorbierenden Nebel verbergen, um ihre Erfahrungen auf allen möglichen Bereichen machen zu können. Je weiter die Entwicklung der Systeme geht, desto mehr werden sie angezogen, desto näher kommen sie dem Zentrum der Galaxis und desto mehr wird es auch zu ihrem Fokus. Und desto mehr werden die Informationen, die von außen auf Eure Galaxie oder auch weit entfernt in Eurer Galaxie herrschen, irrelevanter und weniger bedeutend, denn das Zentrum der Galaxis ist eine riesige Macht.

Eine riesige Informations-Umwälzungsmaschine und ein galaktischer Umschlagplatz ist es außerdem.

Unterscheidung zum Sternenraum Skorpion

Wir haben Euch schon darauf hingewiesen, dass das Zentrum der Galaxis ein riesiger Schmelzofen ist, ein riesiges Feuerwerk an Energien, und schon allein deshalb ist es ein Unterschied zwischen diesen beiden Wirkweisen.

Wenn Ihr nun die kleinen schwarzen Löcher betrachtet, die es im Skorpion gibt, so ist die Wirkweise so, dass es Euch hinzieht, hineinzieht in diese Bereiche. Während vom Zentrum der Galaxis aus diese Kraft hineinströmt in Euer System, hineinströmt in alle Richtungen, in alle Fingerchen der Galaxis und Ihr nichts zu tun habt, Euch nicht zu ziehen haben müsst und es sich einfach wie eine Explosion hinein begibt. - Natürlich abgedämpft durch die Dinge, die wir Euch aufgelistet haben, die planetaren Nebel, die Gaswolken, die alles etwas absorbieren und reflektieren, aber nichtsdestoweniger ist die Kraft ungeheuerlich. Und wir sagten schon, dass die Kraft eines geläuterten Schützen immens ist und riesige Veränderungen bewirken kann.

Und es ist wirklich so, dass diese Kraft vor allem auf andere feurige Objekte gelenkt wird oder sich vorzugsweise auf sie bezieht, wie auf die Sonne. Wenn die Sonne im Schützen steht, dann geht es heiß her, dann geschieht viel, dann ist eine wirbelige Zeit.

Wir haben immer wieder das Bild in Euren Gedanken und wollen es vielleicht auch jetzt einschieben, dass Ihr die Frage stellt, wenn Planeten im Schützen stehen. Und auch da ist die Kraft groß, aber sie wird nicht noch mit einer weiteren Feuerkraft verstärkt, sondern sie geht durch und wird ein wenig abgeändert durch die Qualität des einzelnen Planeten und trifft so auf Euch. Gigantisch ist die Wirkweise der Sonne, wenn sie sich vor das galaktische Zentrum bewegt und auch das solltet Ihr sehr stark hinweisen in Euren Aufzeichnungen.

Und wir wollen nun erst noch einmal zurückgehen und den Skorpion dazu betrachten. Noch einmal das Bild, dass es wirklich eine Kraft ist, die vom Zentrum der Galaxis aus auf Euch zugeht und in die Räume hineinströmt. Und wenn die Sonne darin steht, dann seid Ihr wie geblendet von dieser Energie.

Nun wollen wir zurückkehren zum Skorpion, wo es Euch in die Weite zieht, in die Weite hinein, in den leeren Raum und auch dort findet Ihr kleine Feuerteufelchen, kleine Feuer-Öfelchen und es zieht Euch dort hinein. Es ist nicht so, dass Ihr von ihnen diese gewaltige Kraft abbekommt, sondern es zieht Euch dort hinein, und "dort hinein" bedeutet in die Tiefe hinein. Das Bild, das Ihr habt von einem schwarzen Loch, von dieser Anziehungskraft, die ins Dunkle geht, ist genauso wie das Bild, das Ihr habt von der Anziehungskraft der Tiefe, die auch ins Dunkle geht, die Tiefe Eurer Erdchakren. Sie geht auch in die Tiefe hinein. Und in beiden Fällen befürchtet Ihr dunkle Geheimnisse, etwas sehr schwierig Wandelbares und Ihr könnt nicht unbedingt das Licht sehen am Ende des Tunnels, das Licht, wenn es in der Finsternis klar wird und Ihr hinaufschauen könnt, ungehindert in die Helligkeit Eurer weiteren Chakren. Oder wenn Ihr im Schwarzen Loch seid und diese gigantische Lichterscheinung vor Euch habt. Das seht Ihr nicht. Es ist die Anziehungskraft des Dunklen, die Euch in die Helligkeit führt.

Übergang von Skorpion in den Schützen

Und Ihr fragt auch noch, wie es sich verhält an den Grenzen zum Schützen, wo das galaktische Zentrum sich recht bald befindet und die Übergänge zum Skorpion dorthin sind.

Es ist in der Tat so, dass es diese gedachte Grenze natürlich nicht gibt und Menschen mit Einflüssen zum Ende des Skorpions schon sehr stark schützehaft sind und in diesen Bereich auf jeden Fall hinein dringen möchten. Es ist so, dass Ihr auf jeden Fall 10° berechnen könnt, wo ein Schütze-Einfluss existiert, wenn Ihr es von der Grenze abziehen wollt – vielleicht auch 12°.

Ihr könnt dieses Detail berücksichtigen, aber wir möchten Euch trotzdem anempfehlen, bei dieser gleichförmigen Einteilung zu bleiben. Und es ist auch in anderen Bereichen geringförmige Abweichungen, aber nie so stark wie Ihr es hier auch entdeckt habt beim Übergang vom Skorpion zum Schützen.

Wirkweise der Sonne im Schützen

Ihr habt noch einmal Fragen formuliert zum Thema des Schützen, beispielsweise wie sich jetzt das Feuer auswirkt bei Euch Menschen, wenn die Sonne sich in diesem Raum befindet und was in Euch veranlasst wird. Nun, es sind verschiedene Dinge und Ihr habt auch schon verschiedene Dinge genannt, wie beispielsweise, dass es Menschen in eine Läuterung zieht, hinein in ein Ungewisses, hinein auf neue Wege und in eine Bewusstseins-Erweiterung. Dies kann das Feuer bewirken. Ob man dem nachgeht oder auch nicht, dadurch entstehen unterschiedliche Wirkweisen.

Zum einen ist es so, dass der Mensch sehr wohl geneigt ist, in eine Läuterung zu gehen und dem nachgeht, und auch eine Läuterung erfolgt, die diesem Wesen zugute kommt und die ihn auf neue Wege bringt. Es kann auch sein, dass trotz dieses starken Anziehungs-Mechanismus der Mensch verweigert und noch einmal – wie Ihr es nennt – "seine Runden drehen möchte". In dem Fall wird dieses Feuer ihn sehr frustrieren. Er wird zwar die Runden vielleicht wieder drehen und sich mit den Themen immer wieder beschäftigen, aber es wird ihn nicht weiter bringen und es wird ihn, in dieser Zeit, wo das Feuer so stark herrscht, sehr frustrieren und verärgern. Und vielleicht wird er sich auch dadurch vornehmen, es beim nächsten Mal doch einmal zu wagen, beim nächsten Einsatz.

Dies sind also die Dinge, die die Läuterung bewirken kann.

Es ist natürlich auch so, dass das Feuer bei vielen Menschen Aktionismus hervorruft, auch bei diesen, die sich der Läuterung verweigern, kann so etwas entstehen, dass sie in Aktionismus verfallen, um bloß nicht dahin schauen zu müssen, wo sie nicht gerne hin gehen. Das ist oft bei Euch der Fall, dass Ihr dadurch in ein anderes Extrem geratet und gerade die andere Richtung anschaut. Und so nicht richtig zu Euch selbst steht, wenn wir das so sagen wollen.

Insgesamt ist es eine große einströmende Kraft, die auf Euch wirkt und der man sich nicht entziehen kann. Reaktionsweisen sind auch entsprechend Euren Eigenschaften, Euren Veranlagungen und Feuriges wird oft mit noch mehr Feuer beantwortet. Und es entsteht auch eine feurige Zeit, in der alles durcheinander geraten kann. Und es nicht so ist, wie Ihr es nennt, eine "besinnliche Zeit". Auch Eure Einkaufsräusche zu diesem Zeitpunkt können wir unter dem Punkt Aktionismus verbuchen."